

2. Durchführung eines Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (IGEK); Informationsvorlage

Sachverhalt:

Die Gemeinde Ilvesheim betreibt seit 2011 im Rahmen einer städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme das Sanierungsverfahren „Nördlich des Kanals Feudenheimer Straße“. Insbesondere für die Sanierung der Mehrzweckhalle wurde eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis 30.04.2022 und eine Aufstockung des Förderrahmens um 500 T€ auf 1,3 Mio. € beantragt. Nachdem eine Realisierung der Sanierung der Mehrzweckhalle während des Bewilligungszeitraums nicht gewährleistet ist, beabsichtigt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine weitere sowohl zeitliche als auch finanzielle Aufstockung. Eine Voraussetzung hierfür ist jedoch die Erarbeitung eines Integrierten Gemeindlichen Entwicklungskonzeptes (IGEK).

Daher wurde die Verwaltung in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 04.12.2019 ermächtigt, das Planungsbüros MVV Regioplan mit der Ausarbeitung eines solchen Konzeptes zu beauftragen. Hierzu fand am 11.02.2020 erfolgte ein erster Abstimmungstermin, um die weitere Vorgehensweise intern besprechen zu können. In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 12. März 2020 wurde der Projektablauf zunächst nichtöffentlich vorabgestimmt.

Das Integrierte Gemeindeentwicklungskonzept (IGEK) ist ein strategisches Planungs- und Steuerungsinstrument für die zukünftige (städtebauliche) Entwicklung der Gemeinde, das ganzheitlich und mit breiter Öffentlichkeitsbeteiligung erstellt wird. Neben einer ausführlichen Bestandserhebung und Stärken-Schwächen-Analyse wird eine Gesamtstrategie mit konkreten Handlungsfeldern und Maßnahmen erarbeitet. Das IG EK für Ilvesheim sollte bis zum 4. Quartal 2020 vorliegen, da es eine

wesentliche Voraussetzung für die Aufstockung der Städtebaufördermittel für das Sanierungsgebiet Nord darstellt.

Das **IGEK** stellt eine **Gesamtstrategie** für die künftige Entwicklung der Gemeinde auf. Auf Basis einer **Bestandserhebung** werden Stärken und Schwächen analysiert und im Rahmen eines Beteiligungsprozesses **Ziele**, **Strategien** und **Maßnahmen** erarbeitet.

Es dient als grundsätzliche **Orientierungshilfe** für GR, Verwaltung und Bürgerschaft und enthält **Leitbilder** für die künftige Entwicklung. Das Konzept ergänzt die Zukunftswerkstätten und die Fortschreibung unseres **Leitbilds Ilvesheim 2020 2.0**. Ebenso wie das Leitbild der Gemeinde Ilvesheim beinhaltet ein IG EK eine regelmäßige **Fortschreibung** und ist ggf. an geänderte Rahmenbedingungen anzupassen.

Als inhaltliche Themenschwerpunkte für das IG EK sind die Themen „Städtebauliche Entwicklung“, „Mobilität/Verkehr“, „Infrastruktur“ und „Klima/Umwelt“ vorgesehen. Dabei sollen z.B. Fragestellungen, wie etwa die Herausforderungen, welchen sich die Gemeinde in den nächsten 10-15 Jahren stellen muss oder wie sich die Gemeinde künftig entwickeln soll, erörtert werden.

Weitere, vorwiegend gesellschaftliche Themen (Förderung des Zusammenlebens, Integration, Digitalisierung etc.), sollen im Rahmen der Zukunftswerkstätten bei der anstehenden Fortschreibung des Leitbildes 2.0 (Ilvesheim 2020) behandelt werden. Das Format der Zukunftswerkstätten wird in der Gemeinde seit 2008 erfolgreich durchgeführt.

Zum Zeitplan ist auszuführen, dass eine gewisse Eile für die Erstellung des Konzeptes geboten ist, da der Aufstockungsantrag gegen Ende des Jahres gestellt werden muss. Aktuell wurde mit der Bestandserhebung und Vorbereitung der Öffentlichkeitsbeteiligung begonnen. Über regelmäßige

Informationen im Gemeinderat und der Presse soll die Öffentlichkeit über den aktuellen Stand regelmäßig informiert werden und noch im März sollen Begehungen und Bestandserhebung vor Ort erfolgen.

Aufgrund der derzeitigen Krise verursacht durch den Coronavirus, ist es schwierig, die Öffentlichkeit an dem Verfahren über gemeinsame Veranstaltungen zu beteiligen. Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro daher bemüht sein, ein geeignetes Format für die Beteiligung der Öffentlichkeit zu finden. Angedacht ist eine Beteiligung sowohl über die Homepage der Gemeinde als auch über das Mitteilungsblatt der Gemeinde. Dadurch sollen auch Interessierte angesprochen werden, die mit den modernen Medien noch nicht vertraut sind. Hierbei soll die Öffentlichkeit die Möglichkeit erhalten, zu den o.a. Themenschwerpunkten Anregungen und Stellungnahmen abzugeben. Nach der Auswertung dieser Anregungen werden die Planer dann versuchen, diese bei der Konzepterstellung entsprechend zu berücksichtigen. Je nach Situationslage würden die Ergebnisse dann – so hoffen wir alle - im Herbst bei öffentlichen Veranstaltungen vorgestellt und diskutiert werden. Der abschließende Bericht sollte dann spätestens im Oktober durch den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschlossen werden.

Der Einstieg in das Beteiligungsverfahren soll nun über den nachfolgenden Fragebogen erfolgen, der sowohl online als auch in gedruckter Form zur Verfügung gestellt wird.

Fragebogen zur ersten Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Integrierten Gemeindeentwicklungskonzept Ilvesheim 2035



Liebe Ilvesheimerinnen und Ilvesheimer,

die Gemeinde Ilvesheim ist ein attraktiver Wohnstandort im Rhein-Neckar-Raum, mit einer guten Versorgung und Ausstattung an sozialer und freizeitbezogener Infrastruktur sowie der Lage am Neckar und den umgebenden Naturschutzgebieten. Zu den Herausforderungen, denen sich viele Gemeinden – so auch Ilvesheim – aktuell und in Zukunft stellen müssen, zählen demographische als auch ökonomische, ökologische oder strukturelle Veränderungsprozesse, die sich zum Teil auch regional und lokal auswirken. Zur Steuerung und aktiven Gestaltung ihrer Zukunft entwickelt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit der MVV Regioplan GmbH aus Mannheim aktuell ein sogenanntes *integriertes Gemeindeentwicklungskonzept*, kurz *IGEK*, das die Stärken, Schwächen, Perspektiven und Strategien zur Entwicklung der Gemeinde bis 2035 aufzeigt. Ein *IGEK* versteht sich unter anderem als kommunalpolitische Eigenverpflichtung, das heißt alle künftigen Planungen und Entscheidungen sollen sich an diesem Konzept orientieren, ohne dass damit bereits konkrete Entscheidungen getroffen werden.

Ein wichtiger Bestandteil des Verfahrens zur Entwicklung des *IGEK* ist die aktive Einbeziehung und Beteiligung von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Ilvesheim. Mit diesem Fragebogen möchten wir Ihnen in einem ersten Schritt die Gelegenheit geben, Ihre Vorstellungen und Wünsche für die Entwicklung Ilvesheims in den nächsten 15 Jahren zu äußern. Bitte ermöglichen Sie auch Verwandten und Bekannten aller Altersklassen die Teilnahme an der Befragung. Den Fragebogen finden Sie online unter www.ilvesheim.de/XXXXXXXXXX.

Die ausgefüllten Fragebögen werden ausschließlich zur Erstellung des *IGEK* genutzt und danach vernichtet. Alle Angaben sind freiwillig. Die angegebenen Daten werden bei der Auswertung anonymisiert. Die angegebenen Kontaktdaten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nähere Informationen zur Abgabe und den Ansprechpartnern finden Sie auf Seite 4.

Ihr

Andreas Metz

Bürgermeister

1) Was trifft aus Ihrer heutigen Sicht auf Ilvesheim zu?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Eine attraktive Gemeinde zum Wohnen.
- Eine Gemeinde mit viel Grün.
- Eine klimafreundliche Gemeinde.
- Eine familienfreundliche Gemeinde.
- Eine generationengerechte Gemeinde.
- Eine sichere Gemeinde.
- Eine Gemeinde mit Geschichte.
- Eigene Beschreibung: ✎ Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

2) Wie sehen Sie Ilvesheim im Jahr 2035? ✎

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

3) Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Schwerpunktthemen für die zukünftige Entwicklung von Ilvesheim?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig
Städtebauliche Entwicklung (z. B. Ortsbild, Siedlungsentwicklung, Plätze und Parks, Gewerbeflächen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mobilität und Verkehr (z. B. ÖPNV, Parkplätze, Fahrradwege, Verkehrsberuhigung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Infrastruktur (z. B. Soziale Einrichtungen, Bildung, Kultur, Freizeit, Nahversorgung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klima und Umwelt (z. B. Klimaschutz, erneuerbare Energien, Natur und Landschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4) Welche Aspekte sind Ihnen innerhalb dieser Schwerpunktthemen besonders wichtig?

4 a) Städtebauliche Entwicklung (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Ortsbild	<input type="checkbox"/> Wohnbauentwicklung	<input type="checkbox"/> Plätze und Grünflächen
<input type="checkbox"/> Gewerbeflächen	<input type="checkbox"/> Sanierung	<input type="checkbox"/> Innenentwicklung
<i>Ergänzung oder Kommentar:</i>  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		

4 b) Mobilität und Verkehr (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Öffentlicher Nahverkehr	<input type="checkbox"/> Parkplätze	<input type="checkbox"/> Verkehrsberuhigung
<input type="checkbox"/> Fahrradwege	<input type="checkbox"/> Carsharing	<input type="checkbox"/> Fußwege
<i>Ergänzung oder Kommentar:</i>  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		

4 c) Infrastruktur (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Soziale Einrichtungen	<input type="checkbox"/> Bildung, Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/> Kultur
<input type="checkbox"/> Freizeitangebot	<input type="checkbox"/> Nahversorgung	<input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung
<i>Ergänzung oder Kommentar:</i>  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		

4 d) Klima und Umwelt (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Klimaschutz	<input type="checkbox"/> Natur und Landschaft	<input type="checkbox"/> Erneuerbare Energien
<input type="checkbox"/> Anpassung Klimawandel	<input type="checkbox"/> Lärmschutz	<input type="checkbox"/> Wasser und Boden
<i>Ergänzung oder Kommentar:</i>  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		

5) Was sind Ihrer Meinung nach Stärken und Schwächen der Gemeinde Ilvesheim? ✎

😊 Stärken: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
☹ Schwächen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

6) Persönliche Angaben

(Die Daten werden ausschließlich zur Erstellung des IG EK genutzt und nicht an Dritte weitergegeben)

- Geschlecht:** Weiblich Männlich Divers
- Alter:** unter 18 Jahre 18 bis 35 Jahre 36 bis 50 Jahre
- 51 bis 65 Jahre über 65 Jahre

In welcher Straße wohnen Sie? ✎ Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Möchten Sie über den IG EK-Prozess regelmäßig informiert werden und/oder weiter aktiv am Verfahren teilnehmen (z. B. an einem Workshop oder Arbeitskreis)? Dann hinterlassen Sie gerne hier Ihre Kontaktdaten:

Bitte ankreuzen:

- Informationen per E-Mail
- Teilnahme an Veranstaltungen

Bitte angeben: ✎

Name: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 30.06.2020 bei der Gemeinde oder der MVV Regioplan GmbH ab, gerne auch per E-Mail.

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:

Pascal Tholé
Gemeinde Ilvesheim, Bauamt
Schloßstraße 9, 68549 Ilvesheim
Tel. 0621/49660-300
pascal.thole@ilvesheim.de

Ralf Münch
MVV Regioplan GmbH
Besselstraße 14b, 68219 Mannheim
Tel. 0621/87675-31
r.muench@mvv-regioplan.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Th

Ilvesheim, 05.05.2020

Andreas Metz
Bürgermeister